



Informationen zum H₂-Atemtest mit Lactose, Fructose und Sorbit

Was ist ein „H₂-Atemtest“?

Bei diesem Verfahren macht man sich zunutze, dass der menschliche Organismus kein Wasserstoff-Gas (H₂) bildet. Die Bakterien, die den Dickdarm besiedeln aber schon. Nährstoffe, insbesondere Kohlenhydrate / Zucker müssen in der Regel erst durch die Darmenzyme gespalten werden, um vom menschlichen Körper aufgenommen werden zu können.

Fehlen diese Enzyme in der Darmschleimhaut können diese Zucker vom Körper nicht aufgenommen werden und gelangen auf natürlichem Weg in den Dickdarm, wo sich die Bakterien freudig darüber hermachen, bei der Verstoffwechslung aber Wasserstoff-Gas produzieren, das dann vom Körper aufgenommen und über die Lunge abgeatmet wird. Nebenbei entstehen andere Gase, die dann für die Beschwerden verantwortlich sind. Folglich kann man nach Gabe des entsprechenden Zuckers bei den entsprechenden Patienten Beschwerden provozieren als auch erhöhtes Wasserstoff-Gas in der Atemluft bestimmen.

Vorbereitung

Bitte am Tag vor der Untersuchung nichts blähendes Essen (Bohnen, Zwiebeln) oder Vollkornprodukte.

12 Stunden vor der Untersuchung sollten Sie nüchtern sein (Nichts Essen, Trinken, keine Kaugummis, Bonbons, kein Zähneputzen und auch NICHT RAUCHEN!).

Keine Antibiotikatherapie innerhalb der letzten 2 Wochen.

Kein H₂-Atemtest innerhalb von 2 Wochen nach einer Koloskopie oder anderen Untersuchungen mit Darmspülung. Möglichst KEINE ABFÜHRMITTEL.

Während der Untersuchung (Dauer 3-4 Stunden)

Vermehrte körperliche Aktivität (z.B. schnelles Treppensteigen) und Rauchen sind bis zum Testende zu unterlassen. Essen oder Trinken sowie Kaugummikauen oder Bonbonlutschen sind ebenfalls nicht erlaubt.